

ANTARKTIS: ANTARKTIS

AKTIVES BASECAMP IM WEDDELLMEER - INKL. CAMPING, KAJAKFAHREN, SCHNEESCHUHWANDERN, BERGSTEIGEN, WANDERN UND FOTO-WORKSHOP

- > Die aktivste Expedition in der Antarktis
- > Seltene Route durch das wenig besuchte Weddellmeer
- > Durchquerung der Drake Passage
- > Gewaltige Tafeleisberge im Antarctic Sound
- > Besuch der vulkanischen Insel Devil Island
- > Mögliche Sichtungen von Buckel-, Zwerg- und Finnwalen, Adeliepinguinen, Krabbenfresserrobben, Albatrossen und Kapsturmvögeln
- > Diverse Anlandungen wie zum Beispiel am Brown Bluff
- > Optional & kostenlos: Seekajak-Fahrt, Camping in der Antarktis, Bergsteigen, Foto-Workshop, Schneeschuhwanderung (Interesse daran bitte direkt bei Buchung angeben)

13 Tage (12 Nächte) Basecamp-Reise ins entlegene Weddellmeer ab/bis Ushuaia mit Drake Passage, Antarctic Sound und Devil Island mit zahlreichen Outdoor-Aktivitäten.

Die Basecamp-Reise ins Weddellmeer ist die aktivste Expedition in der Antarktis und damit eine besondere Empfehlung für sportliche Entdecker. Das Expeditionsschiff MS Hondius ist für 13 Tage Ihr Basislager in einer klimatisch herausfordernden Region. Von Bord aus findet das vielseitige, aber auch körperlich anstrengende Küstenprogramm mit Bergsteigen am Gletscher, Kajakfahren an Küstenlinien und Schneeschuhwandern durch das Hinterland statt. Erkunden Sie den Weißen Kontinent außerdem bei Wanderungen und Ausflügen mit dem Zodiac.

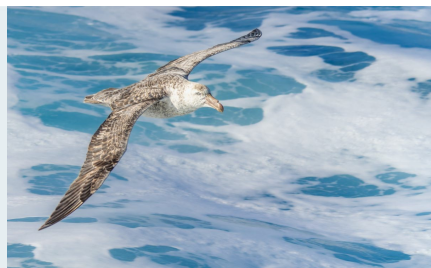
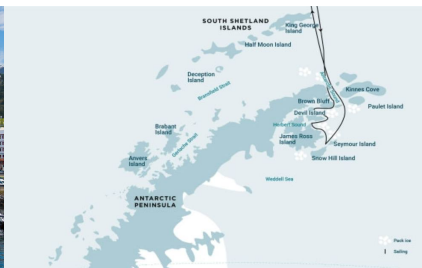
Am besten melden Sie sich gleich bei der Buchung für Ihre Bucketlist-Aktivitäten an (kostenlos): Lassen Sie bei einer See-Kajaktour das Paddel durchs Eismeer gleiten oder halten Sie die polare Szenerie und Tierwelt nach einem Foto-Workshop in besonders ausdrucksstarken Bildern fest. Beim Camping in der Antarktis verbringen Sie eine unvergessliche Nacht direkt unter dem polaren Himmel im Zelt oder Biwak – eine intensive Erfahrung, die nur wenigen Menschen zuteilwird.

Eine so schroffe Landschaft wie auf dieser Antarktis-Expedition werden Sie in kaum einer anderen Region auf der Welt finden. Das besonders eisreiche Weddellmeer mit seinen Tafeleisbergen und dichten Eisfeldern ist kaum erschlossen. Im direkten Kontakt mit den unterschiedlichen

Landschaftsformen erleben Sie bizarre Eiswüsten mit schneebedeckten Bergen und die ikonische Tierwelt mit Buckel-, Zwerg- oder Finnwalen, Robben und Pinguinen hautnah. Vogelfreunde halten die Augen nach Albatrossen, Kapsturmvögeln, Schwalben oder Antarktissturmvögeln offen.

Mögliche Orte für Anlandungen sind der 745 Meter hohe Brown Bluff sowie Devil Island mit seinen spektakulären vulkanischen Felsformationen. Dort lebt eine große Adeliepinguinkolonie und es lassen sich häufig Pelzrobben und Krabbenfresserobben beobachten.

Auf dieser Basecamp-Reise sind Sie abseits klassischer Antarktis-Routen unterwegs und es erwartet Sie ein besonders intensives Antarktis-Erlebnis: Sie beobachten Landschaft und Wildlife nicht nur von Ihrem Expeditionsschiff aus, sondern verbringen auch viel Zeit an Land und direkt auf dem Wasser. Bitte beachten Sie, dass dafür ausreichende körperliche Fitness und Belastbarkeit notwendig sind!



REISEDETAILS

Anreise

Individuelle Anreise nach Ushuaia (Argentinien), auf Wunsch buchen wir Ihnen Flüge und Vor- oder Nachprogramm dazu. Wir empfehlen Ihnen, mindestens einen Tag vor dem Ablegen des Schiffes anzureisen

1. Reisetag: Reise-Auftakt am Ende der Welt

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt zu enden scheint. Ushuaia – bekannt als die südlichste Stadt der Erde – liegt an der äußersten Spitze Südamerikas. Am Nachmittag gehen Sie in dieser charmanten kleinen Hafenstadt auf Feuerland an Bord der MS Hondius. Während des Abends gleitet Ihr Schiff durch den von majestätischen Bergen gesäumten Beagle-Kanal und die Zivilisation rückt in immer weitere Ferne.

2. - 3. Reisetag: Auf der Route der frühen Entdecker

In den nächsten zwei Tagen in der Drake-Passage sammeln Sie dieselben Eindrücke wie bereits die großen Polarforscher auf ihren ersten Expeditionen in diese Region: Spüren Sie eine kühle Salzbrise und das sanfte Rollen der Wellen – und sehen Sie mit etwas Glück sogar einen Finnwal, der seine Fontäne in den Himmel sprüht.

Sobald Sie die Antarktische Konvergenz – jene natürliche Grenze, an der kalte nordwärts strömende Gewässer auf die wärmeren subantarktischen Meere treffen – überquert haben, befinden wir uns in der auftriebsreichen Zone rund um die Antarktis. Hier verändert sich nicht nur das Leben im Meer, sondern auch das am Himmel über Ihrem Schiff. Halten Sie die Augen offen nach beeindruckenden Seevögeln, darunter Wanderalbatrosse, Graukopfalbatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, Südsturmvögel, Wilson-Sturmvögel, Blau- und Antarktissturmvögel.

4. - 10. Reisetag: Unterwegs im entlegenen Weddellmeer

Das ungezähmte Weddellmeer empfängt Sie mit riesigen Tafeleisbergen, dramatischen Landschaften und geschichtsträchtigen Orten. Zudem zählt es zu den besten Regionen der Antarktis, um ikonische Wildtiere wie Wale, Robben und seltene Seevögel zu beobachten.

Je nach örtlichen Bedingungen könnten wir folgende Ziele ansteuern:

Antarctic Sound: Die auch "Eisberg-Allee" genannte Meerenge ist für ihre gewaltigen Tafeleisberge berühmt.

Brown Bluff: Einer der landschaftlich facettenreichsten Orte im Norden der Antarktis. Hier erwarten Sie steile Canyonwände, verstreute Felsbrocken und eindrucksvolle vulkanische Formationen, die teils von Eis bedeckt sind.

Herbert Sound: Hier wenden Sie sich vor allem dem Gebirgskamm Comb Ridge und der Naze-Halbinsel mit ihren interessanten geologischen Formationen zu.

Devil Island: Erwandern Sie den Hügel dieser Insel, werden Sie mit einer fantastischen Aussicht belohnt. An den Klippen in der Nähe von Cape Well-met bildet schmelzendes Eis manchmal einen Wasserfall.

Erebus und Terror Gulf: In dieser entlegenen Region sind wetterabhängig verschiedene Aktivitäten möglich und Sie entdecken die unberührte Wildnis von Vega Island – einer der abgelegensten Gegenden der Antarktis.

11. - 12. Reisetag: Rückreise durch vertrautes Meer

Ihre Rückreise ist alles andere als einsam. Während Ihr Schiff erneut die Drake-Passage überquert, werden Sie wieder von einer beeindruckenden Vielfalt an Seevögeln begrüßt, die Sie bereits auf dem Weg nach Süden begleitet haben.

13. Reisetag: Rückkehr nach Ushuaia

Heute geht Ihre aktive Expeditionsreise ins einsame Weddellmeer im Hafen von Ushuaia zu Ende. Mit von Bord nehmen Sie Ihre Erinnerungen, die von jetzt an ein Teil von Ihnen sind.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
05.12.2026	17.12.2026	!	9.550 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Vierbett-Kabine mit Bullauge			
05.12.2026	17.12.2026	!	10.700 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Dreibett-Kabine mit Bullauge			
05.12.2026	17.12.2026	✓	11.750 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Zweibett-Kabine mit Bullauge			
05.12.2026	17.12.2026	✓	12.350 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Zweibett-Kabine mit Fenster			
05.12.2026	17.12.2026	✗	13.500 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Zweibett-Deluxe			
05.12.2026	17.12.2026	✓	14.150 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Zweibett-Superior			
05.12.2026	17.12.2026	✓	15.050 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Junior Suite			
05.12.2026	17.12.2026	✓	16.850 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Grand Suite			
15.02.2028	27.02.2028	✓	11.500 €
MS Ortelius (max. 108 Passagiere): Vierbett-Kabine mit Bullauge			
15.02.2028	27.02.2028	✓	12.950 €
MS Ortelius (max. 108 Passagiere): Dreibett-Kabine mit Bullauge			
15.02.2028	27.02.2028	✓	14.100 €
MS Ortelius (max. 108 Passagiere): Zweibett-Kabine mit Bullauge			
15.02.2028	27.02.2028	✓	14.750 €
MS Ortelius (max. 108 Passagiere): Zweibett-Kabine mit Fenster			
15.02.2028	27.02.2028	✓	16.300 €
MS Ortelius (max. 108 Passagiere): Zweibett-Deluxe			
15.02.2028	27.02.2028	✓	17.100 €
MS Ortelius (max. 108 Passagiere): Zweibett-Superior			

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Schiffsreise und Übernachtungen an Bord des gebuchten Schiffes und der gebuchten Kabinenkategorie
- > Alle Mahlzeiten einschließlich Snacks, Kaffee und Tee während der gesamten Reise an Bord des Schiffes
- > Alle Landausflüge und Aktivitäten während der gesamten Reise inkl. Zodiac-Exkursionen
- > Fachkundige Vorträge und Führung eines internationalen Expeditionsteams an Bord und an Land
- > Nutzung von Gummistiefel und Schneeschuhen
- > Gepäcktransfer zum Schiff am Tag der Abreise in Ushuaia
- > Sammeltransfer am Tag der Ausschiffung vom Hafen bis Flughafen Ushuaia (direkt nach der Ausschiffung)
- > Alle sonstigen Steuern und Hafengebühren rundum das Schiffsprogramm
- > Umfangreiche Reiseunterlagen (Boarding Pass, Reiseinformationen)
- > Täglich 1,5 GB Starlink-WLAN pro Person
- > Inklusive optionaler Aktivitäten:
- > Bitte melden Sie sich gleich bei Ihrer Buchung dazu an. Die Plätze sind begrenzt.
- > Camping in der Antarktis
- > Kajakfahren
- > Schneeschuh-Wandern
- > Bergsteigen
- > Wandern
- > Foto-Workshop

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Flüge, egal ob Linien- oder Charterflüge
- > Landarrangements vor und nach der Schiffsreise (z.B. Hotelübernachtungen an Land)
- > Pass- und Visakosten
- > Ein- und Abreisesteuern
- > Mahlzeiten an Land
- > Reisegepäck, Annullierung und persönliche Versicherung (wird dringend empfohlen)
- > Übergepäckgebühren und alle Serviceleistungen an Bord wie Wäscherei, Bar, Getränkekosten und Telekommunikationskosten
- > Trinkgeld am Ende der Reisen für das Service-Personal an Bord (Richtlinien auf Anfrage)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 90

Maximalanzahl von Personen: 170

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 25%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 720 vor Reisebeginn möglich.
- > Die Anzahlungshöhe sowie das Restzahlungsziel können je nach Reise abweichen. Abweichende Zahlungsbedingungen sind bei der Reise angegeben.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > In Ushuaia (Argentinien) beginnt und endet Ihre Reise.
- > ZUR BEACHTUNG: Die hier beschriebenen Tagesprogramme dienen nur zu Ihrer Orientierung. Das Reiseprogramm kann durch den Einfluss lokaler Eis- und Wetterverhältnisse beträchtlich variieren, aber auch, um auf aktuelle Gegebenheiten bezüglich Tierbeobachtung reagieren zu können. Der Expeditionsleiter an Bord bestimmt die endgültige Reiseroute. In Reiserouten können Orte genannt werden, für deren Landung eine Genehmigung erforderlich ist, die von den zuständigen nationalen Behörden erteilt werden muss. Eine solche Genehmigung ist vor der Veröffentlichung dieser Routen nicht gewährt. Flexibilität ist von größter Bedeutung auf Schiffsreisen mit Expeditionscharakter.
- > Mindestteilnehmerzahl: 90. Bei Nichterreichen der Teilnehmerzahl kann die Reise bis 4 Wochen vor Abreise abgesagt werden.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.